

RS OGH 2007/8/1 13Os72/07y, 13Os102/07k, 14Os162/07s, 14Os148/08h, 13Os105/08b, 14Os86/09t, 13Os86/0

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 01.08.2007

Norm

StPO §281 Z9

StPO §281 Z10

Rechtssatz

Fehlende Feststellungen zu einem sogenannten Ausnahmesatz sind als Feststellungsmangel geltend zu machen. Machen indes fehlende Feststellungen die (rechtliche Annahme der) Beseitigung eines (in tatsächlicher Hinsicht konstatierten) Ausnahmesatzes un schlüssig, bedarf es, anders als bei der Geltendmachung von Feststellungsmängeln, keines Hinweises auf ein der Beseitigung entgegen stehendes, in der Hauptverhandlung vorgekommenes Sachverhaltssubstrat. In einem solchen Fall ist nämlich das Vorliegen eines Strafausschließungsgrundes iwS stets als indiziert anzusehen, während es umgekehrt unsinnig wäre, die Gerichte zu verhalten, stets zu allen denkbaren Strafausschließungsgründen iwS negative Feststellungen zu treffen. Letzterenfalls trifft das Gericht nur dann die Pflicht, zu einem Ausnahmesatz in tatsächlicher Hinsicht Stellung zu beziehen, wenn dieser durch ein in der Hauptverhandlung vorgenommenes (vgl § 258 Abs 1 StPO) Sachverhaltssubstrat indiziert ist. Folgerichtig obliegt es dem das Fehlen solcher Feststellungen reklamierenden Beschwerdeführer, auf ein derartiges Sachverhaltssubstrat hinzuweisen, um so klarzustellen, dass das Gericht einer - erst unter dieser Voraussetzung bestehenden - rechtlichen Verpflichtung nicht nachgekommen ist (WK-StPO § 281 Rz 598 ff).

Entscheidungstexte

- 13 Os 72/07y
Entscheidungstext OGH 01.08.2007 13 Os 72/07y
- 13 Os 102/07k
Entscheidungstext OGH 14.12.2007 13 Os 102/07k
Vgl auch; Beisatz: Der Umstand, dass im Urteil Feststellungen fehlen, wonach es zu einer Verlängerung der Verjährungsfrist gekommen ist (vgl insbesondere § 58 Abs 3 Z 2 StGB), macht die rechtliche Beurteilung, die Strafbarkeit der in Rede stehenden Sachbeschädigung sei nicht verjährt, un schlüssig. (T1)
- 14 Os 162/07s
Entscheidungstext OGH 11.03.2008 14 Os 162/07s
- 14 Os 148/08h

Entscheidungstext OGH 16.12.2008 14 Os 148/08h

Vgl; Beisatz: Hier: Spezialitätserfordernisse der Auslieferung. (T2)

Beisatz: In der Hauptverhandlung kamen Indizien für das Vorliegen eines prozessualen Verfolgungshindernisses, nämlich des Fehlens einer nach § 31 Abs 1 EU-JZG erforderlichen Auslieferungsbewilligung vor, die das Erstgericht nicht durch Feststellungen geklärt hat. Angesichts der vom Erstgericht unterlassenen Beischaffung von Auslieferungsunterlagen konnte nicht abschließend beurteilt werden, ob Gründe für eine Aufhebung der Spezialitätsbindung vorlagen. Da somit eine Entscheidung des Obersten Gerichtshofs in der Sache selbst nicht in Frage kommt, war das Urteil, das im Übrigen unberührt zu bleiben hatte, bereits bei der nichtöffentlichen Beratung im aus dem Spruch ersichtlichen Umfang aufzuheben und die Sache insoweit zu neuer Verhandlung und Entscheidung an das Erstgericht zu verweisen (§§ 285e erster Satz, 288 Abs 2 Z 3 zweiter Satz StPO). (T3)

- 13 Os 105/08b

Entscheidungstext OGH 19.03.2009 13 Os 105/08b

Auch

- 14 Os 86/09t

Entscheidungstext OGH 06.10.2009 14 Os 86/09t

Auch

- 13 Os 86/09k

Entscheidungstext OGH 15.10.2009 13 Os 86/09k

Auch

- 11 Os 165/10i

Entscheidungstext OGH 20.01.2011 11 Os 165/10i

Auch; nur: Es besteht nur dann die Pflicht, zu einem Ausnahmesatz in tatsächlicher Hinsicht Stellung zu beziehen, wenn dieser durch ein in der Hauptverhandlung vorgenommenes (vgl § 258 Abs 1 StPO) Sachverhaltssubstrat indiziert ist. (T4)

Beisatz: Hier: Verjährung und damit im Zusammenhang stehende Frage der Fortlaufhemmung nicht indiziert. Keine Möglichkeit zur Urteilsanfechtung aufgrund verfehlt (in rechtlicher oder tatsächlicher Hinsicht) angenommener Verjährung. (T5)

- 14 Os 71/11i

Entscheidungstext OGH 04.10.2011 14 Os 71/11i

Vgl auch; nur T4

- 11 Os 162/11z

Entscheidungstext OGH 16.02.2012 11 Os 162/11z

Vgl auch; nur T4

- 13 Os 125/11y

Entscheidungstext OGH 19.01.2012 13 Os 125/11y

Vgl auch; Beis wie T1

- 14 Os 125/12g

Entscheidungstext OGH 09.07.2013 14 Os 125/12g

Vgl auch; Beisatz: Hier: Konstatierungen zu die Frist verlängernden Umständen im Sinn des § 58 StGB wurden nicht getroffen, was die (vom Schöffengericht implizit vorgenommene) rechtliche Beurteilung, die Strafbarkeit des in Rede stehenden Betrugs sei nicht verjährt, unschlüssig macht. (T6)

- 15 Os 67/13m

Entscheidungstext OGH 26.06.2013 15 Os 67/13m

Auch; Beisatz: Hier: Fehlen von Feststellungen zu den Eintritt der Verjährung hemmenden Tatsachen. (T7)

- 14 Os 100/13g

Entscheidungstext OGH 05.11.2013 14 Os 100/13g

Vgl

- 13 Os 32/13z

Entscheidungstext OGH 02.07.2013 13 Os 32/13z

Auch; Vgl auch Beis wie T1

- 14 Os 4/14s

- Entscheidungstext OGH 28.01.2014 14 Os 4/14s
Vgl; Beis wie T6; Beis wie T7
- 13 Os 142/14b
Entscheidungstext OGH 25.11.2015 13 Os 142/14b
Auch; Beisatz: Hier: Entschuldigender Aussagenotstand. (T8)
 - 13 Os 143/14z
Entscheidungstext OGH 25.11.2015 13 Os 143/14z
Auch
 - 13 Os 144/14x
Entscheidungstext OGH 25.11.2015 13 Os 144/14x
Auch
 - 14 Os 49/15k
Entscheidungstext OGH 15.12.2015 14 Os 49/15k
Auch; Beis wie T6
 - 15 Os 5/16y
Entscheidungstext OGH 17.02.2016 15 Os 5/16y
Auch; Beis wie T2
 - 14 Os 20/16x
Entscheidungstext OGH 24.05.2016 14 Os 20/16x
Auch; Beis wie T1
 - 12 Os 26/16i
Entscheidungstext OGH 16.06.2016 12 Os 26/16i
Auch
 - 13 Os 105/15p
Entscheidungstext OGH 06.09.2016 13 Os 105/15p
Auch
 - 15 Os 1/17m
Entscheidungstext OGH 24.05.2017 15 Os 1/17m
Auch; Beis wie T1
 - 13 Os 73/17k
Entscheidungstext OGH 06.09.2017 13 Os 73/17k
Auch
 - 14 Os 32/17p
Entscheidungstext OGH 05.09.2017 14 Os 32/17p
Auch
 - 11 Os 21/18z
Entscheidungstext OGH 13.03.2018 11 Os 21/18z
Vgl; nur T4
 - 17 Os 23/17m
Entscheidungstext OGH 19.04.2018 17 Os 23/17m
Vgl auch; Beis wie T1
 - 12 Os 87/18p
Entscheidungstext OGH 11.10.2018 12 Os 87/18p
Auch
 - 11 Os 22/19y
Entscheidungstext OGH 02.04.2019 11 Os 22/19y
Vgl; nur T4; Beisatz: Hier: Keine Indizien dafür, dass die vom Erstgericht als erschwerend gewerteten ausländischen Verurteilungen nicht in einem den Grundsätzen des Art 6 MRK entsprechenden Verfahren (§ 73 StGB) ergangen wären. (T9)
 - 13 Os 128/18z
Entscheidungstext OGH 10.07.2019 13 Os 128/18z

Auch; Beisatz: Hier: Zur Pflichtwidrigkeit (grundsätzlich) tatbestandsausschließenden Einverständnisses des Machtgebers bei der Untreue. (T10)

- 13 Os 72/19s
Entscheidungstext OGH 13.11.2019 13 Os 72/19s
Beisatz: Machen fehlende Feststellungen – hier zu verjährungshemmenden Umständen – die (implizite rechtliche) Annahme der Beseitigung eines (nach dem Urteilssachverhalt gegebenen) Ausnahmesatzes (vorliegend Verjährung) un schlüssig, liegt ein Rechtsfehler mangels Feststellungen (hier Z 9 lit b) vor. (T11)
- 14 Os 86/19g
Entscheidungstext OGH 03.12.2019 14 Os 86/19g
Vgl; Beis wie T1
- 11 Os 6/20x
Entscheidungstext OGH 01.04.2020 11 Os 6/20x
Vgl; Beis wie T1; Beis wie T6; Beis wie T11
- 11 Os 25/20s
Entscheidungstext OGH 15.04.2020 11 Os 25/20s
Vgl; nur T4
- 12 Os 157/19h
Entscheidungstext OGH 27.02.2020 12 Os 157/19h
Vgl; Beis wie T11
- 11 Os 166/19z
Entscheidungstext OGH 25.03.2020 11 Os 166/19z
Vgl; Beis wie T1
- 13 Os 112/19y
Entscheidungstext OGH 26.02.2020 13 Os 112/19y
Vgl; nur Beis wie T11
- 11 Os 46/20d
Entscheidungstext OGH 01.07.2020 11 Os 46/20d
Vgl; Beis wie T1; Beis wie T7
- 11 Os 32/20w
Entscheidungstext OGH 23.06.2020 11 Os 32/20w
Beis wie T1; Beis wie T6; Beis insbesondere wie T11
- 13 Os 58/20h
Entscheidungstext OGH 29.07.2020 13 Os 58/20h
Vgl; Beisatz: Hier: Nichtanwendung von Diversion. (T12)
- 12 Os 107/19f
Entscheidungstext OGH 23.06.2020 12 Os 107/19f
Vgl; Beis wie T1
- 12 Os 85/20x
Entscheidungstext OGH 10.09.2020 12 Os 85/20x
Vgl
- 12 Os 95/20t
Entscheidungstext OGH 15.10.2020 12 Os 95/20t
Vgl
- 11 Os 116/20y
Entscheidungstext OGH 15.01.2021 11 Os 116/20y
Vgl; Beis wie T1; Beis wie T6; Beis wie T11
- 13 Os 67/20g
Entscheidungstext OGH 17.02.2021 13 Os 67/20g
Vgl; Beis wie T1; Beis wie T7
- 11 Os 49/20w
Entscheidungstext OGH 08.01.2021 11 Os 49/20w

Vgl; Beis wie T11; Beisatz: Da allein auf der Grundlage der Urteilsfeststellungen - in Deutschland und Finnland begangener Betrug - der Ausnahmesatz gegeben wäre, bedarf die (implizite rechtliche) Annahme der Beseitigung dieses Ausnahmesatzes (nämlich die im erfolgten Schuldspruch zum Ausdruck kommende Auffassung, inländische Gerichtsbarkeit läge vor) weiterer Feststellungen, und zwar entweder zum Inlandstatort (§ 62 StGB), zum Tatortstaat (§ 65 Abs 1 StGB) oder aber zur tateinheitlichen Begründung eines Katalogdelikts § 64 StGB). (T13); Beisatz: Hier: Rechtsfehler mangels Feststellungen (hier Z 9 lit a) infolge Unschlüssigkeit der (im erfolgten Schuldspruch zum Ausdruck kommenden) rechtlichen Annahme, inländische Gerichtsbarkeit läge vor. (T14)

- 11 Os 136/20i
Entscheidungstext OGH 12.02.2021 11 Os 136/20i
Vgl; Beis wie T1; Beis wie T6; Beis wie T11
- 12 Os 6/21f
Entscheidungstext OGH 25.03.2021 12 Os 6/21f
Vgl; Beis wie T11
- 14 Os 119/20m
Entscheidungstext OGH 27.04.2021 14 Os 119/20m
Vgl
- 13 Os 84/21h
Entscheidungstext OGH 29.09.2021 13 Os 84/21h
Vgl
- 13 Os 46/21w
Entscheidungstext OGH 29.09.2021 13 Os 46/21w
Vgl; Beis nur wie T11
- 12 Os 135/21a
Entscheidungstext OGH 13.12.2021 12 Os 135/21a
Vgl
- 14 Os 49/21v
Entscheidungstext OGH 18.01.2022 14 Os 49/21v
Vgl; Beis wie T1; Beis wie T11
- 15 Os 143/21z
Entscheidungstext OGH 09.03.2022 15 Os 143/21z
Vgl; Beis wie T1; Beis wie T6; Beis wie T7; Beis wie T11
- 12 Os 33/22b
Entscheidungstext OGH 02.06.2022 12 Os 33/22b
Vgl; Beis wie T12

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2007:RS0122332

Im RIS seit

31.08.2007

Zuletzt aktualisiert am

01.08.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at